

Individueller Kompetenznachweis IKN

Der beiliegende individuelle Kompetenznachweis stützt sich auf die Orientierungshilfe der Verbundpartnerschaft zum IKN.

Erworbene Handlungskompetenzen

Die Handlungskompetenzen wurden im Rahmen der folgenden Ausbildung erworben:

Ausbildung	Praktikerin PrA / Praktiker PrA Schreinerei
Dauer der Ausbildung, Beginn und Ende	

Der IKN bescheinigt die erworbenen Handlungskompetenzen aus dem Qualifikationsprofil der folgenden zweijährigen beruflichen Grundbildung mit eidg. Berufsattest (EBA):

<i>Gesetzlich geschützter Titel des EBA-Berufs</i>	<i>Schreinerpraktikerin EBA Schreinerpraktiker EBA</i>
<i>Erlassdatum der massgebenden Bildungsverordnung des EBA-Berufs</i>	<i>1. Dezember 2005 (Stand am 1. Januar 2018)</i>

Grundsätze

Der beiliegende IKN nimmt Bezug auf die Verordnung des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation SBFI über die berufliche Grundbildung und die darin formulierten Zielsetzungen und Handlungskompetenzen der oben bezeichneten zweijährigen beruflichen Grundbildung.

Der IKN bildet eine standardisierte Ergänzung zum Lehrzeugnis und stellt die in der betrieblichen Ausbildung erworbenen Handlungskompetenzen am Ende der Ausbildung dar.

Einsatz und Anwendung des IKN richten sich nach den Grundlagen der für den Beruf zuständigen Organisation der Arbeitswelt (OdA).

Qualitätssicherung

Der Ausbildungsbetrieb bestätigt, dass

- die Instrumente zur Lernprozessbegleitung und die Leistungsdokumentation sachgerecht und vollständig geführt wurden;
- die Instrumente zur Lernprozessbegleitung und die Leistungsdokumentation sowie – soweit vorhanden – die Ergebnisse des Qualifikationsverfahrens als Grundlage für das Erstellen des IKN genutzt wurden;
- der IKN wahrheitsgetreu und wohlwollend ausgestellt wurde.

Individueller Kompetenznachweis IKN

am Ende der Ausbildung für

Praktikerin PrA / Praktiker PrA Schreinerei

Lernende Person

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Lehrbetrieb

Firma:

Adresse:

Legende

A

Anforderungen
übertroffen

B

Anforderungen
erfüllt

C

Anforderungen
teilweise erfüllt

D

Anforderungen
nicht erfüllt

Arbeitsverhalten (Methodenkompetenz)

	A	B	C	D
Hält Ordnung an Maschinen und Arbeitsplatz				
Plant Arbeitsschritte, setzt die Aufträge überlegt um				
Führt Arbeiten nach erfolgter Anleitung selbstständig aus				

Persönliches Verhalten (Sozial- und Selbstkompetenz)

	A	B	C	D
Hält Regeln und Vereinbarungen ein				
Integriert sich ins Team				
Tritt korrekt auf und pflegt einen freundlichen Umgang				
Beteiligt sich aktiv, zeigt Lernwillen und Interesse				

Berufliches Können (Fachkompetenz)

	A	B	C	D
Erledigt die Arbeiten effizient und speditiv				
Wendet Schutzvorrichtungen und persönliche Schutzausrüstung korrekt an				
Erledigt die Arbeiten sauber und in geforderter Qualität				
Kann Werkpläne lesen				

Kleinmaschinen und Montagegeräte

	vermittelt	selbstständig	einzelne Arbeitsschritte selbstständig	Mitarbeit unter Anleitung	Mitarbeit mit Hilfestellung und Unterstützung
Handoberfräse					
Nutfräsmaschine (Lamello)					
Handbandschleifmaschine					
Schwingschleifer (Rutscher)					
Handkreissäge					
Gehrungskreissäge					
Bohrhammer					
Handhobelmaschine					
Stichsäge					
Druckluftnagler					

Arbeiten an stationären Maschinen

	vermittelt	selbstständig	einzelne Arbeitsschritte selbstständig	Mitarbeit unter Anleitung	Mitarbeit mit Hilfestellung und Unterstützung
Bandsäge					
Tischkreissäge					
Plattenkreissäge vertikal (Striebig)					
Abrichthobelmaschine					
Dickenhobelmaschine					
Ständerbohrmaschine					

Arbeiten, welche im Betrieb vorwiegend ausgeführt wurden:

Beispiele:

- Selbständiges Verputzen und Verleimen von Korpusen
- Selbständige Montage von Türen
- Leimauftragen, Bestücken und Bedienen der Furnierpresse, Bündigfräsen

	selbstständig	einzelne Arbeitsschritte selbstständig	Mitarbeit unter Anleitung	Mitarbeit mit Hilfestellung und Unterstützung

Berufsbildner (Ort, Datum, Unterschrift, Stempel)

.....